

Kollision auf der B 430: Drei Schwerverletzte

KN 25.05.19

PLÖN. Ein Mann schwebt in Lebensgefahr, ein Ehepaar ist schwerverletzt: Das ist die schlimme Bilanz eines Verkehrsunfalls in der Ascheberger Straße (B 430), der am Freitagvormittag die Plöner Polizei und Rettungskräfte in Atem hielt.

Aus bislang ungeklärter Ursache waren ein Alfa Romeo und ein VW Touran in der Kurve auf Höhe der ehemaligen Feuerwehrezentrale zusammengestoßen. Die Autos wurden dabei derart zerstört, dass die jeweils linken Vorderräder samt Stoßdämpfern und Aufhängungen aus den Rahmen rissen. Glücklicherweise blieben die Fahrgastzellen so stabil, dass die Rettungskräfte die Verletzten ohne zusätzliche Hilfsmittel aus den Wagen herausholen konnten. Neben drei Rettungswagen und Notärzten sowie Helfern der

Feuerwehr war auch der Rettungshubschrauber im Einsatz.

Laut Zeugenaussagen geriet der aus Richtung Plön kommende 23-jährige Fahrer des Alfa Romeo gegen 10.25 Uhr in der Kurve plötzlich auf die Gegenfahrbahn und prallte dort frontal gegen einen VW Touran. Während der VW durch die Wucht der Kollision auf den Grünstreifen und den Radweg schleuderte, drehte sich der Alfa über die Straße zurück auf seine Fahrspur. Der junge Mann erlitt lebensgefährliche Verletzungen, der 51-jährige Ascheberger und seine Frau wurden schwer verletzt. Warum der mutmaßliche Unfallverursacher die Kontrolle über sein Fahrzeug verlor, soll ein Gutachter klären. Die B 430 zwischen Plön und Ascheberg war bis zum Nachmittag gesperrt. *dis*



Ein Alfa Romeo und ein VW Touran fuhren in der Kurve der Ascheberger Straße (B 430) auf Höhe der Kreisfeuerwehrezentrale frontal ineinander.

FOTO: DIRK SCHNEIDER